

Erfolgreiche Selektion für die European Games in Krakau

Anlässlich eines Qualifikations-Turniers wurden am 8. und 9. April 2023 die letzten Startplätze für die European Games 2023 in Krakau vergeben. Warrick Galland vom Schweizer Nationalteam gewann gegen Michele Ceccaroni, den Vertreter von San Marino, und musste sich dann im Semi-Final Simur Miroziew, dem späteren Gold-

Medaillisten aus der Ukraine geschlagen, geben. Die verdiente Bronze-Medaille und seine Entwicklung ist auch den Zuständigen der ETU nicht entgangen und sie sprachen Warrick den letzten Quotenplatz zu, so dass auch er die Erfahrung der European Games machen darf.



Sélection réussie pour les European Games à Cracovie

Les 8 et 9 avril 2023, les dernières places pour les European Games 2023 à Cracovie ont été attribuées à l'occasion d'un tournoi de qualification. Warrick Galland, de l'équipe nationale Suisse, a gagné contre le représentant de Saint-Marin avant de s'incliner en demi-finale face au futur

médailliste d'or ukrainien. Cette médaille de bronze bien méritée et son évolution n'ont pas échappé aux responsables de l'ETU qui ont attribué à Warrick la dernière place de quota afin qu'il puisse également faire l'expérience des European Games.

Schaffhausen Open 2023 – Dank vom Organisationskomitee

Das internationale Taekwondo Turnier "Schaffhausen Open" am 1. April 2023 war ein großer Erfolg – und dies nicht zuletzt dank Ihnen, den Teilnehmenden!

In der Disziplin Poomsae (Formenlauf) haben 91 SportlerInnen von 18 Vereinen aus fünf Ländern teilgenommen, mit sehr guten hochkarätigen Teilnehmern, und im Kyorugi (Wettkampf) gaben 290 KämpferInnen von 39 Vereinen aus sieben Ländern ihr Bestes. Die spektakulären Kämpfe wurden von lautstarken, eifrigen Fans verfolgt, die anspruchsvollen Formen mit großen Augen bewundert. Das Zusammentreffen mit diesen unterschiedlichen SportlerInnen und Vereinen war wieder eine große Bereicherung, und wir haben uns sehr darüber gefreut, dass sich so viele bei uns getroffen haben.

Die LED-Banden für die Sponsoren, welche um die Kampfflächen aufgeschaltet wurden, kamen optimal zur Geltung und gaben dem Ganzen einen professionellen Touch, als würde man das Turnier auf einem Sport-TV-Sender verfolgen.

Die zahlreichen begeisterten Rückmeldungen und Posts auf verschiedenen sozialen Medien bestätigen uns, dass dieser Anlass für alle Beteiligten in bester Erinnerung bleiben wird.



Wir möchten uns an dieser Stelle nochmal herzlich bei allen Beteiligten, dem OK-Team wie dazugehörigem Staff, Referees und Teilnehmern sowie unseren Sponsoren für Ihre Unterstützung beim Turnier bedanken,

welches ohne sie gar nicht hätte realisiert werden können. Bedanken möchten wir uns ebenfalls für die unkomplizierte Art und Weise der Zusammenarbeit.

Wir hoffen, dass es für alle eine Freude war, und freuen uns auf ein Wiedersehen am Schaffhausen Open 2024.



Respekt vor dem Gegner



Kampf



Übergabe Medaillen

Swedish Poomsae Open 2023

Praktisch das ganze Schweizer Poomsae Team hat sich für die Swedish Poomsae Open eingeschrieben – für alle eine große Erfahrung und Standortbestimmung. Obschon Medaillenplätze diesmal ausblieben, haben einige Athleten überdurchschnittliche Leistungen gezeigt. Besonders erwähnenswert ist Nayeli Höner, die jüngste Athletin im Team, die sich bei den Kadetten unter 25 Teilnehmerinnen für die Finalrunde qualifizieren konnte. Aufmerksamkeit verdient auch Maria Chavanne, die in einem 50-köpfigen Teilnehmerfeld den guten 10. Rang erreichte. Nicht zu vergessen die ansprechende Leistung von Mathieu Tanael, der sich den 11. Rang bei den Junioren sicherte. Auch zu erwähnen ist die erstmalige Teilnahme eines Juniorinnenteams und eines Teams Female U30 unter Schweizer Flagge.

Pratiquement toute l'équipe de Poomsae s'est inscrite à l'Open de Poomsae suédois. Pour tous, il s'agit d'une grande expérience et d'une évaluation. Bien qu'il n'y ait pas eu de médailles cette fois, certains athlètes ont réalisé des performances supérieures à la moyenne. On peut notamment citer Nayeli Höner, la plus jeune athlète de l'équipe, qui s'est qualifiée pour la finale chez les cadettes parmi 25 participantes. Il faut également mentionner Maria Chavanne, qui a obtenu une bonne 10e place



Nayeli Höner, Cadet Female



Team Female U30

dans un groupe de 50 participants. Sans oublier la belle performance de Mathieu Tanael, qui s'est classé 11e chez les juniors.



Jelka Zehnder gewinnt Duell in F U30



Maria Chavanne, Junior Female

Également à mentionner est la première participation d'une équipe junior féminine et d'une équipe féminine U30 sous le drapeau suisse.